



Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



# Flussgebietsforum

## Spurenstoffstrategie

28.05.2021

Nicole Thomann

Referat Küstenschutz, Hochwasserschutz, Abwasser,  
wassergefährdende Stoffe



# Inhalt

1. Steakholder – Dialog des Bundes
2. Wie geht es weiter?



# Spurenstoffe



- Arzneimittel/  
Röntgenkontrastmittel
- Biozide und  
Pflanzenschutzmittel
- Industrie- und  
Haushaltschemikalien
- Körperpflege- und  
Waschmittel



# Ziel der Spurenstoffstrategie

Vermeidung/Verminderung  
des Eintrags von Spurenstoffen  
in die aquatische Umwelt



# Stakeholder-Dialog Spurenstoffstrategie des Bundes

**Phase 1** (November 2016 bis Juni 2017)  
Stakeholder Dialog erarbeitet Empfehlungen an die Politik zur Reduzierung von Spurenstoffeinträgen in die Gewässer

**Phase 2** (Februar 2018 bis März 2019)

- Entwicklung des Vorgehens zur Auswahl relevanter Spurenstoffe
- Ableitung quellenorientierter Maßnahmen - Herstellerverantwortung
- Ableitung kommunikations-, anwendungs- und bildungsbezogener Maßnahmen
- Orientierungsrahmen 4. Reinigungsstufe für kom. Kläranlagen

**Pilotphase** (Sept. 2019 bis März 2021)

- Expertengremium
- 3 Runde Tische
- Orientierungsrahmen 4. Reinigungsstufe prüfen
- Infokampagnen





# Pilotphase

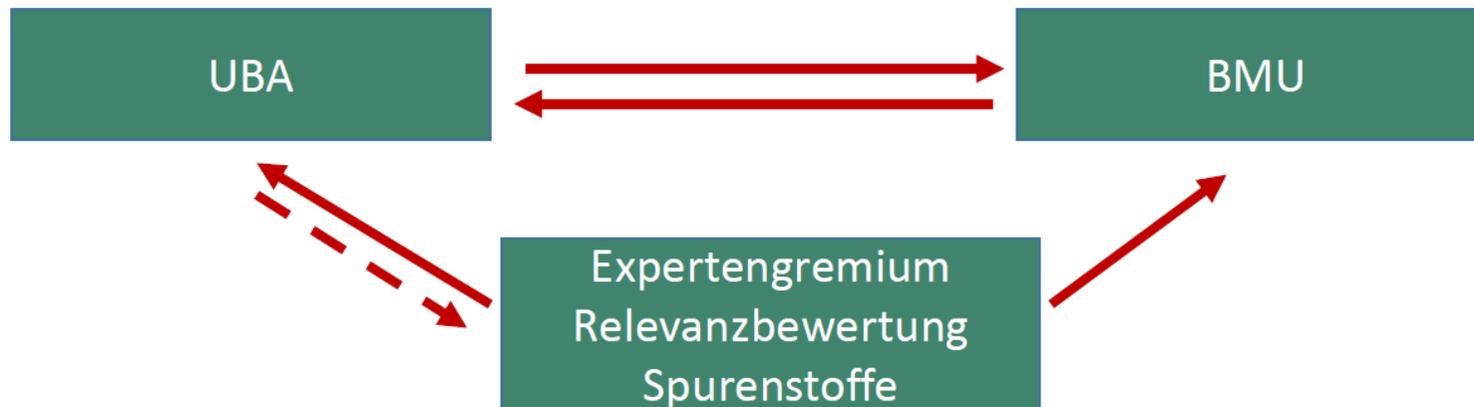
Zu den zentralen Maßnahmen die in der Pilotphase entwickelt, getestet und evaluiert wurden, gehörten:

- das Expertengremium zur Bewertung der Relevanz von Spurenstoffen,
- die Runden Tische zu quellenorientierten Maßnahmen im Zuge der Herstellerverantwortung,
- der Orientierungsrahmen zur Auswahl von Kläranlagen bei denen die Einrichtung einer 4. Reinigungsstufe angeraten ist
- sowie Infokampagnen zu Arzneimitteln und weiteren Spurenstoffen unter dem Dach der UN-Wasserdekade.



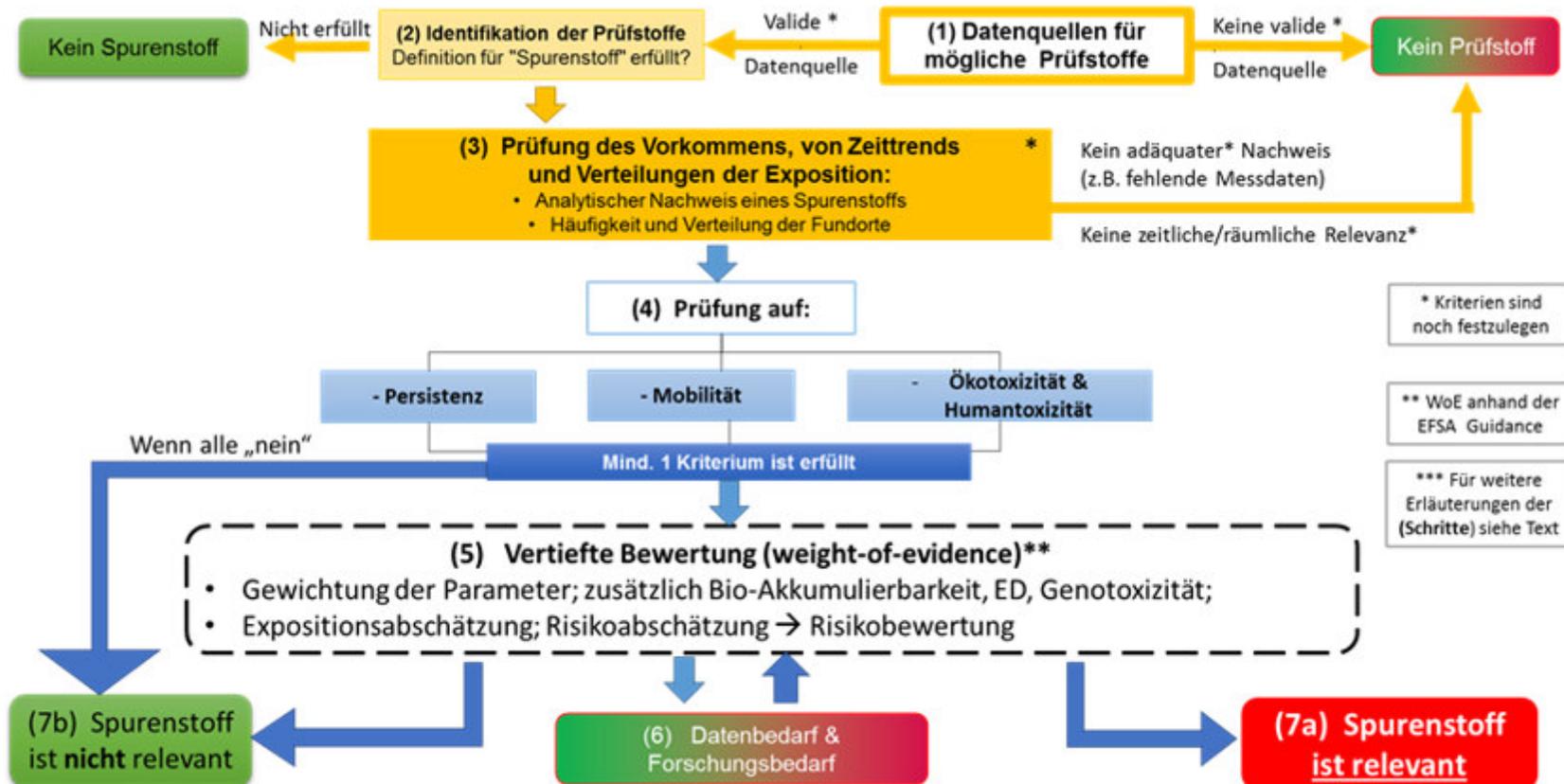
# Spurenstoffzentrum

*Das Gremium zur Bewertung der Relevanz von Spurenstoffen (GBRS) berät das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) und das Umweltbundesamt (UBA) in den Fragen der Relevanzbewertung von Spurenstoffen gemäß der aus dem Stakeholder-Dialog zur Spurenstoffstrategie des Bundes erarbeiteten Kriterien (BMU 2019, S. 11-182).*





# Vorgehensweise zur Festlegung relevanter Spurenstoffen





---

# Relevante Spurenstoffe

## als relevant eingestuft wurden bisher:

- Iopamidol (Röntgenkontrastmittel)
- Diclofenac (Arzneimittel)
- 1H-Benzotriazol (Korrosionsschutzmittel für Metalle)
- Tebuconazol (Pflanzenschutzmittel)
- Decabromdiphenylether (Flammschutzmittel)
- Thiacloprid (Insektizid)
- Sulfaminsäure (Entkalker)



# Runde Tische

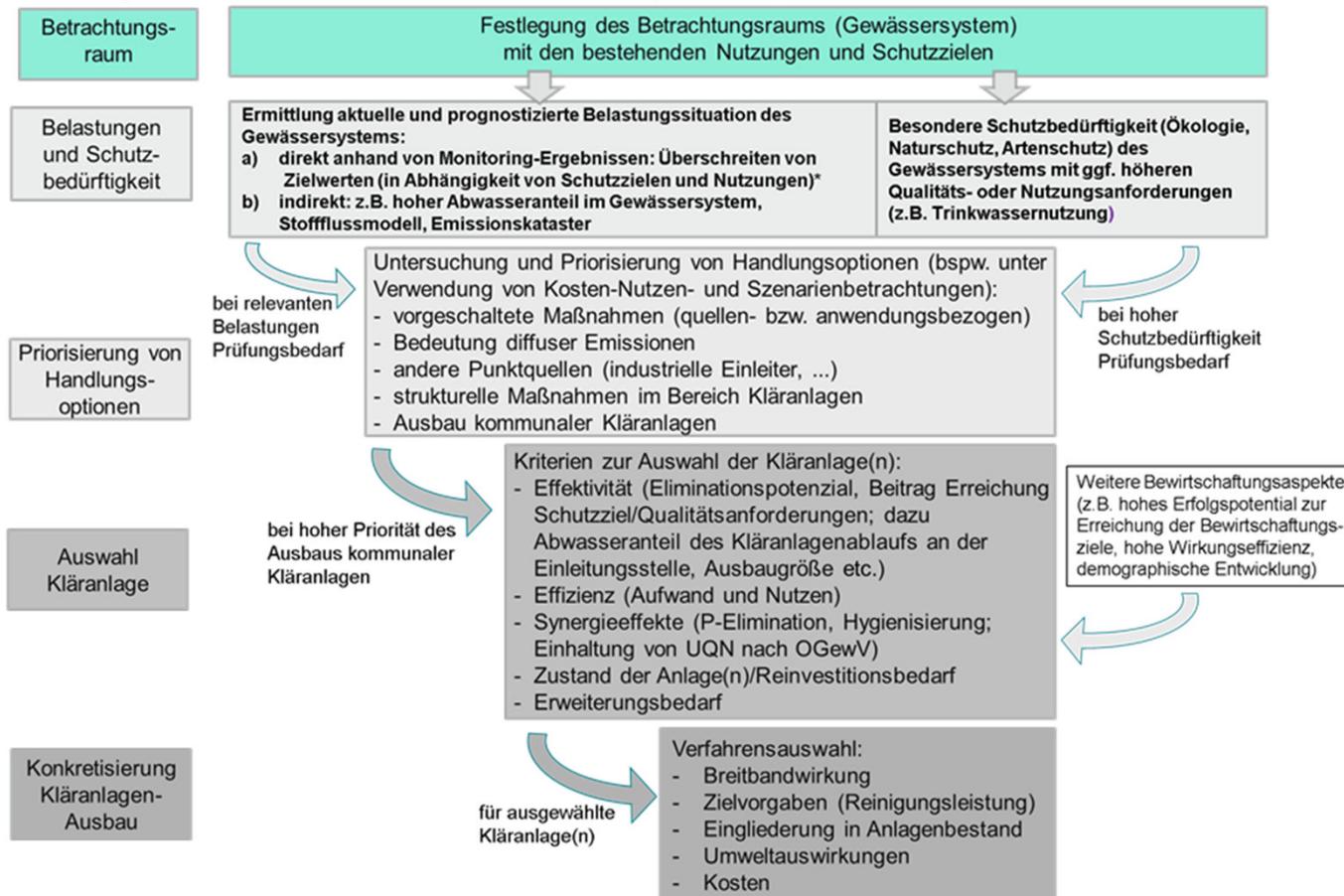
Zu den folgenden Spurenstoffen wurde Runde Tische initiiert:

- Iodierte Röntgenkontrastmittel
- Diclofenac
- Benzotriazol



# Ablaufschema zur Auswahl von Kläranlagen

Ablaufschema: Systematische Vorgehensweise zur Prüfung einer weitergehenden Abwasserbehandlung zur Spurenstoffreduktion





# Infokampagnen unter dem Dach der UN Wasserdekade

Beispielhafte Kampagnenelemente:

- Information zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Arzneimitteln
- Aufklärung über die Bedeutung und Wirkung von Spurenstoffen in der aquatischen Umwelt
- Aufklärung über die Eintragspfade
- Sensibilisierung für einen umweltgerechten Umgang

Das Logo kann auch für geeignete Projekte bzw. Informationsmaterialien beim BMU beantragt werden ([un-wasserdekade@bmu.bund.de](mailto:un-wasserdekade@bmu.bund.de)). Weitere Informationen zur UN-Wasserdekade sind hier abrufbar: [www.bmu.de/un-wasserdekade](http://www.bmu.de/un-wasserdekade)



# Anwendung des Orientierungsrahmens in Niedersachsen

Die LAWA hat in der 157. LAWA-Vollversammlung die Anwendung des Orientierungsrahmens für die Länder empfohlen.

Um der o.g. LAWA-Empfehlung auch in Niedersachsen nachzukommen, wurde der NLWKN beauftragt, anhand des Ablaufschemas zu prüfen, ob für niedersächsische Kläranlagen Gründe vorliegen, diese mit einer 4. Reinigungsstufe auszurüsten.

In die Betrachtung wurden alle Kläranlagen mit einer Reinigungskapazität von mehr als 2.000 EW einbezogen.



# Angewendete Kriterien

- Abwasseranteil im Gewässer > 25%
- Größenordnung der Kläranlage (Nominalbelastung > 50.000 EW)
- Kläranlagen mit Abwasserverregnung
- Kläranlagen im Bereich tidebeeinflusster Übergangs- oder Küstengewässer



## Und jetzt?

- BMU soll eine Finanzierungslösung für den Ausbau von Kläranlagen mit einer vierten Reinigungsstufe entwickeln
- Die Kleingruppe „Spurenstoffstrategie“ soll die weitere Umsetzung der Spurenstoffstrategie des Bundes begleiten und hierbei die Anliegen der Länder in das im Aufbau befindliche Spurenstoffzentrum des Bundes einbringen.



Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**